

„Es gibt mehr als *eine* Energiewende in NRW“

Wahrnehmung der Energiewende auf lokaler
Ebene



VIRTUELLES INSTITUT
TRANSFORMATION
ENERGIEWENDE^{NRW}



Forschungsfragen

- *Wie wird die Energiewende von unterschiedlichen Stakeholdern in NRW sowie in unterschiedlichen Räumen wahrgenommen?*
- *Welche Wahrnehmungen der Energiewende (Themen, Bewertungen und Deutungsmuster) strukturieren die Energiewende-Debatte in den Untersuchungsräumen?*

**„qualitative Tiefenbohrung“ mit lokalem Fokus: zwei Fallbeispiele
(Duisburg und Hochsauerlandkreis)**



Deutungsmuster



„Soziale Deutungsmuster organisieren individuelle und kollektive Erfahrungen und leiten Handeln an. [...] Als allgemeine, typisierbare Bestandteile gesellschaftlicher Wissensvorräte stehen sie für individuelle und kollektive Deutungsarbeit zur Verfügung und werden in ereignisbezogenen Deutungsprozessen aktualisiert. [...] Ihre zusätzliche Funktion in Diskursen besteht in der Herstellung von [...] Resonanzgrundlagen für diskursspezifische Anliegen bei einem breiteren Publikum. Ihr darin begründetes Mobilisierungspotential wird von kollektiven Akteuren strategisch genutzt.“ (Keller 2011).



Deutungsmuster



„Soziale Deutungsmuster **organisieren individuelle und kollektive Erfahrungen und leiten Handeln** an. [...] Als allgemeine, typisierbare Bestandteile gesellschaftlicher Wissensvorräte stehen sie für individuelle und kollektive Deutungsarbeit zur Verfügung und werden in ereignisbezogenen Deutungsprozessen aktualisiert. [...] Ihre zusätzliche Funktion in Diskursen besteht in der Herstellung von [...] Resonanzgrundlagen für diskursspezifische Anliegen bei einem breiteren Publikum. Ihr darin begründetes Mobilisierungspotential wird von kollektiven Akteuren strategisch genutzt.“ (Keller 2011).



Deutungsmuster



„Soziale Deutungsmuster **organisieren individuelle und kollektive Erfahrungen und leiten Handeln** an. [...] Als allgemeine, typisierbare **Bestandteile gesellschaftlicher Wissensvorräte** stehen sie **für individuelle und kollektive Deutungsarbeit** zur Verfügung und werden in ereignisbezogenen Deutungsprozessen aktualisiert. [...] Ihre zusätzliche Funktion in Diskursen besteht in der Herstellung von [...] Resonanzgrundlagen für diskursspezifische Anliegen bei einem breiteren Publikum. Ihr darin begründetes Mobilisierungspotential wird von kollektiven Akteuren strategisch genutzt.“ (Keller 2011).



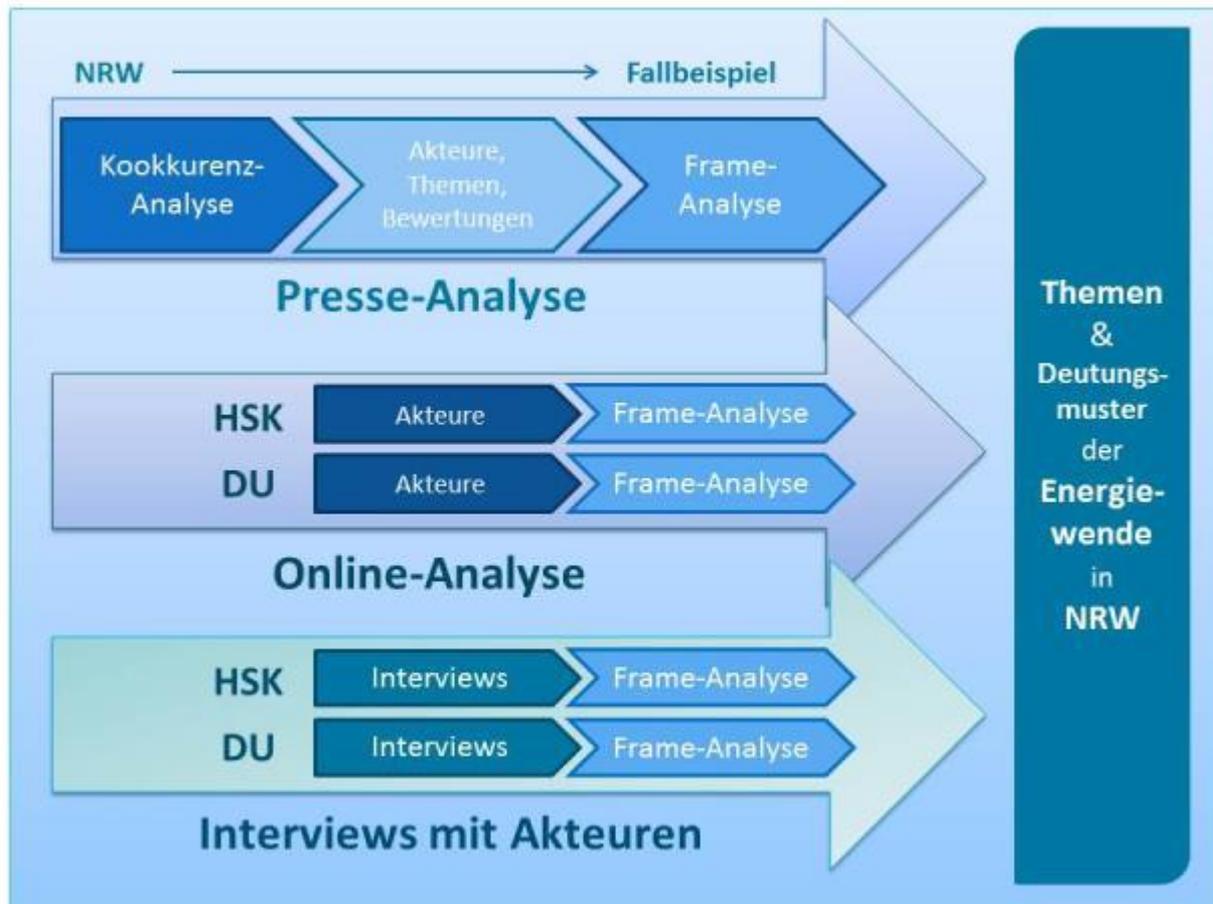
Deutungsmuster



„Soziale Deutungsmuster **organisieren individuelle und kollektive Erfahrungen und leiten Handeln** an. [...] Als allgemeine, typisierbare **Bestandteile gesellschaftlicher Wissensvorräte** stehen sie für **individuelle und kollektive Deutungsarbeit** zur Verfügung und werden in ereignisbezogenen Deutungsprozessen aktualisiert. [...] Ihre zusätzliche Funktion in Diskursen besteht in der Herstellung von [...] Resonanzgrundlagen für diskursspezifische Anliegen bei einem breiteren Publikum. Ihr darin begründetes **Mobilisierungspotential** wird von **kollektiven Akteuren strategisch genutzt**.“ (Keller 2011).



Forschungsdesign





Ergebnisse: Presseanalyse



- **Berichterstattung NRW:**

- EW in NRW besonders mit Bundespolitik, Energie, Strom und Atomausstieg assoziiert; auch Klimaschutz, Windkraft
- Themen besonders: EEG, Energiepreise, Kosten;
- Rolle der Partei *Die Grünen*

- **Insgesamt:**

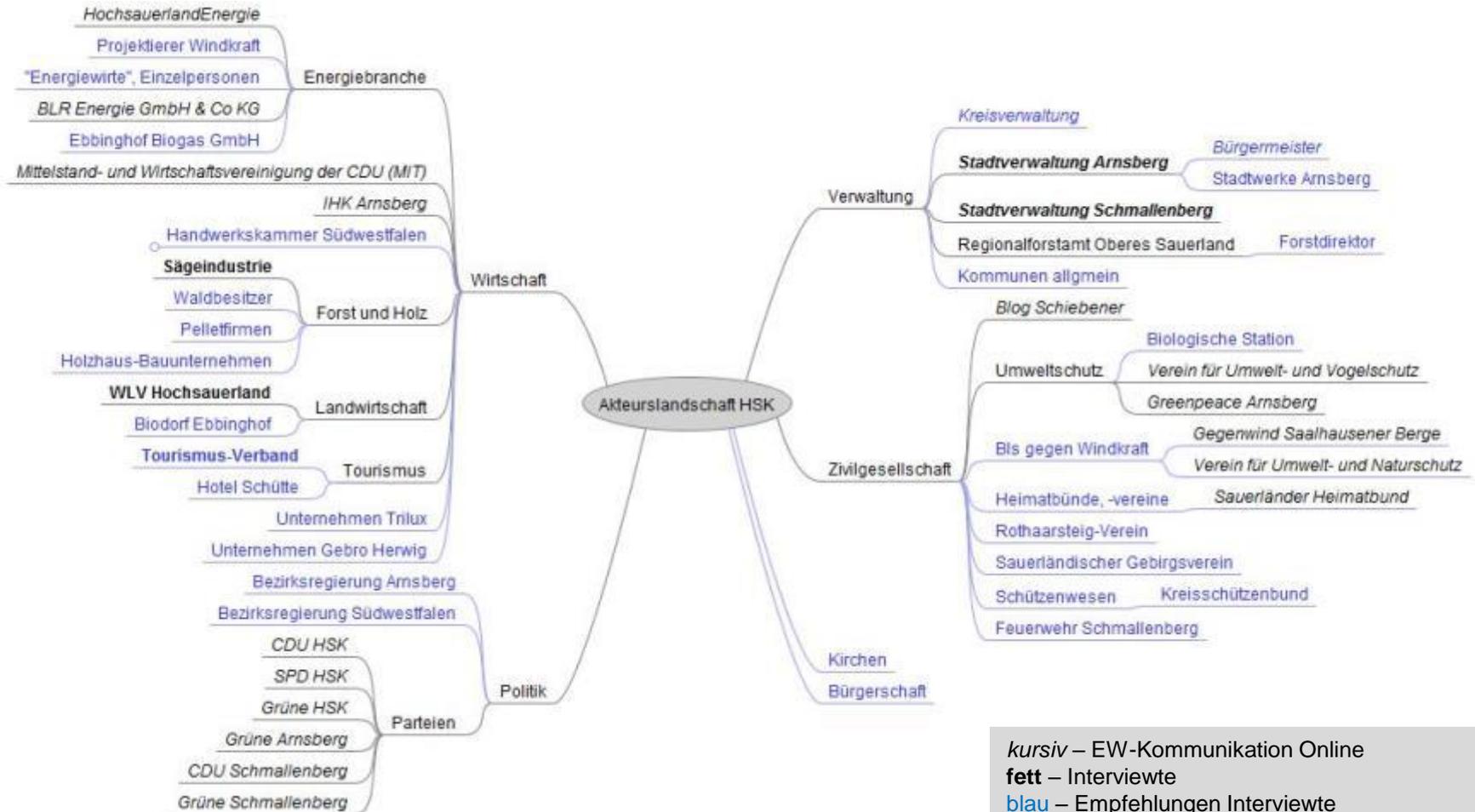
- Wenn Bewertung der EW, meist negativ
- Wandel der vorherrschenden Deutungsmuster um 2013

- **Berichterstattung Lokalteile:**

- **DU:** Deutungsmuster „Kosten“
- **Sauerland:** Deutungsmuster „Politik“; „Bürger“
- **Beide Fälle:** Deutungsmuster „Wirtschaft“, Deutungsmuster „Ökologie“ taucht kaum auf



Ergebnisse: Akteursanalyse HSK



kursiv – EW-Kommunikation Online
fett – Interviewte
blau – Empfehlungen Interviewte



Ergebnisse: Akteursanalyse HSK



kursiv – EW-Kommunikation Online
fett – Interviewte
blau – Empfehlungen Interviewte



Ergebnisse: Beispiele Deutungsmuster



Cluster

„Bürgerwiderstand“

Die Energiewende ist eine top-down Politik, die von unglaublichen PolitikerInnen auf Grundlage gezielter Desinformation durchgesetzt wird. Ihre Umsetzung ist ungerecht und profitorientiert. Sie stellt eine Gefahr für Natur, Menschen, Heimat und Traditionen dar.

„EW ist ungerecht“

In der EW sind (wirtschaftliche) Chancen und Risiken zwischen Regionen und gesellschaftlichen Gruppen, Industrie und Bürgerschaft sowie zwischen Branchen und Betrieben ungleich verteilt.



Deutungsmuster nach Akteursgruppen – „Koalitionen“



Stadt Duisburg, SPD,
CDU,
Industriegewerkschaft,
Stadtwerke Duisburg,
Logistik, Stahl, IHK, HE,
MIT, Tourismus,
Sägeindustrie:

**„Energiewende gefährdet
Unternehmen“**

Stahlindustrie,
Industriegewerkschaft,
Windkraftgegner: **„EW ist
eine Gefahr für die
Bevölkerung“**

Tourismus, Sägeindustrie,
Stadt Schmallenberg:
**„Energiewende als
Aushandlungsprozess“,
„Energiewende als Top-
Down-Politik“**

Stadt Arnsberg, Die
Grünen, Umwelt-NGOs
DU, EE-Unternehmen
HSK, Landwirte HSK:
**Cluster „Energiewende
realisieren“**



Gesamtergebnisse



- Großes Spektrum an unterschiedlichen Akteuren, Themen, Bewertungen, Deutungsmustern
- Lokaler Kontext hat einen Einfluss darauf wie über die Energiewende gesprochen wird und von wem
- Energiewende als ambivalentes Thema/Gegenstand gesellschaftlicher Aushandlung

- „Die *eine* Energiewende in NRW gibt es nicht.“



VIRTUELLES INSTITUT
TRANSFORMATION
ENERGIEWENDE^{NRW}

Wahrnehmung der Energiewende



KULTURWISSENSCHAFTLICHES
INSTITUT ESSEN

INSTITUTE FOR ADVANCED
STUDY IN THE HUMANITIES



STIFTUNG
MERCATOR

Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



KULTURWISSENSCHAFTLICHES
INSTITUT ESSEN
FORSCHUNGSKOLLEG DER
UNIVERSITÄTSALLIANZ METROPOLE RUHR

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



FCN | Future Energy Consumer
Needs and Behavior

